

GUT VERSORGT

in vertrauter Umgebung

Team des ASB-Pflegedienstes

Qualifizierte Pflegefachkräfte und erfahrene Pflegedienstleitungen bilden das Team des ASB-Pflegedienstes.

Wir setzen uns mit Ihnen zusammen – gemeinsam wird der individuelle Pflegebedarf festgestellt. Dann vereinbaren wir mit Ihnen die notwendigen und gewünschten Leistungen und geben Ihnen eine Übersicht über Kosten und Kostenträger. Auch bei der Beantragung einer Pflegestufe oder einer anstehenden Begutachtung durch den Medizinischen Dienst steht Ihnen das ASB-Team mit Rat zur Seite.

Wer trägt die Kosten?

Die Grundpflege ist ganz oder teilweise durch die Pflegeversicherung abgedeckt. Die Behandlungspflege wird ärztlich verordnet und ist eine Leistung der Krankenkasse. Wenn andere Kostenträger in Frage kommen, informieren wir Sie entsprechend.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf

Lassen Sie sich von uns beraten: Das kompetente und freundliche Team des ASB-Pflegedienstes ist für Sie da und gibt gern Auskunft über alle Möglichkeiten der Unterstützung in Ihren eigenen vier Wänden.

Kontakt

■ Sozialstation TROISDORF

Telefon: 02241 / 87 07 – 15
Fax: 02241 / 87 07 – 0
E-Mail: info@a-s-b.eu

■ Sozialstation BONN

Telefon: 0228 / 96 300 – 33
Fax: 0228 / 96 300 – 0
E-Mail: infobonn@a-s-b.eu

■ Sozialstation MECKENHEIM

Telefon: 02225 / 888 77 – 11
Fax: 02225 / 888 77 – 0
E-Mail: infomeckenheim@a-s-b.eu



Foto: ASB, B. Bechtold

Die Ambulante Pflege des ASB Bonn/Rhein-Sieg/Eifel

- für ältere Menschen
- für kranke Menschen
- für Menschen mit Behinderungen



Service-Hotline: 0800 / 65 22 110 www.a-s-b.eu

bewegt Menschen



Ambulante Pflege zu Hause – für wen gilt das Angebot?

Der Ambulante Pflegedienst des ASB ist für Menschen da, die in ihrer vertrauten Umgebung wohnen bleiben wollen, im Alltag aber Unterstützung benötigen:

Annemarie T. ist 83 Jahre alt. Seit zwei Jahren macht ihr die Krankheit Alzheimer zu schaffen. Ihre Tochter, die sich um sie kümmert, hat sich für die Körperpflege Hilfe geholt. Dreimal in der Woche kommen Pflegekräfte vom ASB und duschen die alte Dame.



Foto: ASB B. Bechtloff

Walter K. ist krebserkrankt. Nach Operation und Chemotherapie kommt der ASB morgens und abends zu dem 38-Jährigen, um die Verbände zu wechseln und über einen Venenzugang zusätzliche Nährlösungen anzuschließen, damit er wieder zu Kräften kommt und die weiteren Behandlungen gut überstehen kann.

Das Ehepaar S. lebt bei ihrer Tochter im Haus und ist auf die tägliche Unterstützung durch die Familie angewiesen. Wenn deren Familie in Urlaub fährt, übernehmen Pflegekräfte des ASB die Betreuung. Ihre Familie kann beruhigt fortfahren und sich erholen.



Ambulante Pflege zu Hause – was bedeutet das?

Der Ambulante Pflegedienst des ASB kommt zu Ihnen nach Hause und leistet die Hilfe, die Sie brauchen:

- **Grundpflege:** Darunter versteht man zum Beispiel die Hilfe bei der Körperpflege, beim Aufstehen, beim Ankleiden, beim Essen oder im Haushalt.
- **Behandlungspflege:** Sie unterstützt die ärztliche Versorgung, beispielsweise den Wechsel von Verbänden oder das Setzen von Spritzen.
- **Vertretung von Angehörigen:** Der Pflegedienst springt ein, wenn Angehörige sich für eine begrenzte Zeit nicht kümmern können.
- **Entlastung der Angehörigen:** Menschen mit Demenz oder psychischen Erkrankungen werden stundenweise betreut, damit Angehörige sich ausruhen oder Besorgungen erledigen können.
- **Einzelschulungen und Kurse:** Hier können pflegende Angehörige zu Hause oder gemeinsam mit anderen beim ASB pflegerisches Grundwissen erwerben.
- **Beratungsbesuche:** Der ASB übernimmt auch die verpflichtenden Besuche, die bei bestehender Pflegestufe und privater Pflege notwendig sind.